



Nordwestschweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz
Erziehungsdirektoren-Konferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein
Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung WBF
**Staatssekretariat für Bildung, Forschung
und Innovation SBFI**

Tätigkeitsbericht 2022 für SRF school von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF)

14. März 2023

INHALT

1. TÄTIGKEITSBERICHT 2022 DER KOMMISSION SRF SCHOOL	3
2. TÄTIGKEITSBERICHT SRF SCHOOL 2022	5
2.1 Aus der Redaktion	5
2.1.1 Partnerschaft D-CH / SBFI	5
2.1.2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	5
2.1.3 Praktikum	6
2.1.4 Partnerschaften und Kooperationen	6
2.1.5 Programmmesse Lernen	7
2.1.6 Programm	7
2.1.7 Ausgewählte Beiträge und Reihen aus dem Programm von SRF school	7
2.1.8 Eigen- und Auftragsproduktionen	9
2.1.9 Co-Produktionen	9
2.1.10 Bearbeitete Einkäufe	9
2.1.11 Einkäufe	9
2.1.12 Bearbeitete und unbearbeitete Übernahmen	9
2.2 Online	10
2.2.1 Zugriffszahlen	10
2.2.2 Video on Demand (VoD)	10
2.2.3 Unterrichtsmaterial Downloads	10
2.2.4 Newsletter	11
2.3 TV	11
2.3.1 Publikumszahlen	11
2.4 Öffentlichkeitsarbeit	11
2.4.1 Externe Kommunikation	11
2.5 Rechnung	13
2.5.1 Erläuterungen zur Rechnung 2022	13
2.5.2 Erläuterungen zu Total Fixkostenaufwand	14
2.5.3 Erläuterungen zum Budget 2023	14
2.6 Ausblick 2023	14

1. TÄTIGKEITSBERICHT 2022 DER KOMMISSION SRF SCHOOL

Das Jahr 2022 ist geprägt von organisatorischen und strategischen Weiterentwicklungen bei SRF school. So wird zum 1.2.2022 der Bereich Kinder & Schule mit dem Bereich Factual Entertainment zusammengelegt und von Karen Ballmer geführt. Ziel ist es, bezüglich Ressourcen als auch inhaltlich voneinander zu profitieren. Die Redaktionsräume von SRF school werden zum 1. Juni 2022 im Rahmen der Aufgabe des Gebäudestandorts Radiostudio Brunnenhof zum Fernsehstudio Leutschenbach verlegt.

Zudem erarbeitet SRF eine neue Strategie zum Kinderprogramm. Ziel ist, dass Kinder und Jugendliche verstärkt mit der Marke SRF in Berührung kommen. Dies ist nur möglich, indem der Fokus auf Sichtbarkeit erhöht wird und die Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens intensiviert wird. Die Projektgruppe besteht aus Mitarbeitenden aus Marketing, Distribution, Herstellungsmanagement sowie Inhalt. Die neue Strategie betrifft zu einem Teil auch SRF school, da die Videoreihen «Clip und klar!» sowie die «SRF Kids News», die zum festen Programm gehören, auch auf den Kanälen des Kinderprogramms gezeigt werden und dort zur sogenannten Stossrichtung «Wissen und Information» gehören. Beide Videoreihen werden grafisch überarbeitet und so deutlicher als Inhalte der Gattungen «Wissen und Information» kenntlich gemacht. Es werden zudem Marketingmassnahmen beschlossen, auf die in diesem Bericht in einem späteren Teil eingegangen wird.

Auch 2022 konnte SRF school wieder zahlreiche Eigenproduktionen umsetzen, neben der Videoreihe «Clip und klar!» und den «SRF Kids News» zählen dazu die Reihe «Berufsbilder», «Verkehrswelt Schweiz», ein Beitrag übers Schweizer Jugendstrafrecht sowie die Aktualisierung der ersten fünf Teile aus der Reihe «Wirtschaft und Gesellschaft». Zudem wird die Reihe «Aufgeklärt» auf den Weg gebracht, die die Lehrpersonen ab Frühjahr 2023 im Unterricht zum Thema Sexualkunde unterstützen soll.

Der Krieg in der Ukraine hat im Jahr 2022 die Berichterstattung der «SRF Kids News» geprägt, auch darauf wird in diesem Bericht zu einem späteren Zeitpunkt noch konkreter eingegangen.

Im Herbst wird die Zusammenarbeit mit zebis.digital aufgenommen. Ziel ist es hierbei, das Unterrichtsmaterial, das bisher ausschliesslich auf der Website von SRF school in Form von PDF zur Verfügung steht, für Lehrpersonen in einer multimedialen Version auf der Plattform zebis.digital zur Verfügung zu stellen.

Die Kommission SRF school begleitet und unterstützt die Redaktion von SRF school kritisch. Sie berät insbesondere bei der schrittweise Neuausrichtung des Angebots, z.B. die Erhöhung der Präsenz. Weiterhin soll die Bekanntheit von SRF school gepflegt bzw. gesteigert werden. Dies, indem die Netzwerke der Kommissionsmitglieder aktiv genutzt werden.

Mitglieder der Kommission SRF school:

(Stand 1. Januar 2022)

- Patrick Meier, Amt für Volksschule Nidwalden (Präsident)
- Claudia Fischer, Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW)
- Thomas Minder, Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz (VSLCH)
- Manfred Pfiffner, Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH)
- Dorothee Miyoshi, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH)
- Beatrice Straub Haaf, Amt für Volksschule Kanton St.Gallen
- Harry Wolf, Amt für Mittel- und Hochschulen Kanton Thurgau / SMAK
- Marcus Wyss, Rektor BSFH
- Tommy Durrer, SBFI, Ressort Berufsbildungspolitik
- Karen Ballmer, Bereichsleiterin Factual Entertainment / Kinder & Schule, Schweizer Radio und Fernsehen SRF
- Stefanie Theil, Schweizer Radio und Fernsehen SRF (Gast)
- Adrian Albisser, BKZ Geschäftsstelle (Sekretariat)

2. TÄTIGKEITSBERICHT SRF SCHOOL 2022

2.1 Aus der Redaktion

2.1.1 Partnerschaft D-CH / SBFI

Grundlage für die Arbeit der Redaktion SRF school ist die Leistungsvereinbarung von Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) mit den Deutschschweizer Regionalkonferenzen und dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) vom 28. Februar 2020. SRF verpflichtet sich darin u.a. zu folgenden Leistungen:

- SRF betreibt eine Online-Plattform mit Bildungsangeboten für Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen, verbreitet die Inhalte über soziale Netzwerke sowie auf Drittplattformen und strahlt sie im Radio oder Fernsehen in unterschiedlichen Programmflächen aus.
- Die Inhalte sind bezüglich Themen und Gestaltung auf den Einsatz im Unterricht an Schulen und im individuellen Lernumfeld sowie auf die selbstständige Nutzung durch Schülerinnen und Schüler ausgerichtet. Sie beinhalten insbesondere auch spezifisch schweizerische Perspektiven und Inhalte und tragen damit zum gegenseitigen Verständnis innerhalb der föderalen und mehrsprachigen Schweiz bei. Zielpublikum sind Kinder und Jugendliche der Volksschulen (Primarstufe und Sekundarstufe I) sowie junge Erwachsene der berufs- und allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe II.
- SRF realisiert für das Angebot pro Jahr Eigenproduktionen von insgesamt mindestens fünf Stunden Dauer. Hinzu kommen Einkäufe und Ko-Produktionen, die das Angebot ergänzen.
- Die Inhalte werden auf der Online-Plattform mit beschreibenden und einordnenden Artikeln abgebildet. Es werden Hinweise für die Anwendung in den Schulen und Querverweise zu anderen themenbezogenen Produkten gegeben.
- SRF ermächtigt die öffentlichen Schulen sowie die Pädagogischen Hochschulen in der Deutschschweiz, die Inhalte von SRF aufzuzeichnen und in schulinternen Mediatheken einzubringen. Diese Rechteeinräumung ist kostenlos und erfolgt ausschliesslich in dem Umfang, als SRF selbst über die entsprechenden Rechte verfügt und berechtigt ist, diese Dritten einzuräumen. Im Übrigen erfolgt die Rechteeinräumung über „Gemeinsame Tarife“ der Verwertungsgesellschaften.

2.1.2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Folgende Personen gehören 2022 zum Kernteam von SRF school:

- Stefanie Theil, Leiterin SRF school, 80%-Pensum
- Marcus Albin, Redaktor Online, 80%-Pensum
- Steven Marriott, Redaktor Programmeinkauf/Planung, 90%-Pensum
- Roman Lauer, Redaktor TV und Online, 70%-Pensum

Die SRF school-Redaktion umfasst per 31. Dezember 2022 320 Stellenprozent.

- Die Redaktion nimmt durch ihre Einbindung in die Abteilung Unterhaltung Leistungen aus den Bereichen Entwicklung, Herstellungsmanagement, Audience und Distribution in Anspruch.
- Zum erweiterten Team zählen Freelance-Redaktorinnen und -Redaktoren sowie Lehrpersonen, die als freie Autorinnen und Autoren das SRF-school-Begleitmaterial verfassen.

2.1.3 Praktikum

SRF school bietet seit 2005 Praktikumsplätze an. Sie sind reserviert für aktive Lehrpersonen, was der Redaktion den konkreten Erfahrungsaustausch mit der Praxis ermöglicht. Es können auch Studierende zum Zuge kommen, die eine pädagogische oder journalistische Ausbildung mitbringen oder machen. Die Mindestdauer für ein Praktikum beträgt zwölf Wochen. 2022 absolvieren folgende Personen ein Praktikum:

- Judith Schönenberger, Bachelor of Arts ZFH in Kommunikation (Vertiefung Journalismus), vom 1.8.2021 bis 31.1.2022
- Marvin Keller, 1.2.2022 bis 31.7.2022, angehende Lehrperson
- Kira Girolimetto, 1.8.2022 bis 31.1.2023, Lehrperson Primarstufe

Die Praktikantinnen und Praktikanten arbeiten bei der Herstellung des Begleitmaterials sowie bei der Produktion der SRF Kids News» mit. Zudem übernehmen sie je nach Eignung kleine Projekte, z.B. die Redaktion einer neuen kleinen Videoreihe. Einen Einblick ins Videohandwerk erhalten sie bei Dreharbeiten, beim Schnitt oder der Vertonung von Beiträgen. Ferner besuchen sie tageweise die Redaktionen anderer SRF-Angebote (z.B. Sternstunden, Einstein, Kulturplatz, Tagesschau, SRF 3, Echo der Zeit, Literaturclub).

2.1.4 Partnerschaften und Kooperationen

Die Kontakte mit Behörden, Firmen, Institutionen und Stiftungen im Bildungsbereich werden auch 2022 weitergeführt. Im Zentrum steht das Ziel, mittels solcher Partnerschaften das Angebot von SRF school zu ergänzen, die eigenen Kompetenzen weiteren Kreisen zugänglich zu machen und einen Austausch von Wissen zu ermöglichen:

- Seit Anfang 2013 ist SRF school im nationalen Katalog der Digitalen Schulbibliothek (dsb) des schweizerischen Bildungsservers „educa.ch“ präsent. In diesem Katalog befinden sich zahlreiche von der Redaktion ausgewählte Einzelfilme und Reihen, die verlinkt sind auf die jeweilige Sendungsseite von SRF school. Das Angebot wird kontinuierlich erweitert.
- Mit dem Schweizerischen Dienstleistungszentrum Berufsbildung, Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB besteht eine Zusammenarbeit bei der Reihe „Berufsbilder aus der Schweiz“. Die Berufsportraits von SRF school werden auf www.berufsberatung.ch eingebettet.
- Mit „jumpps“, der Fachstelle für Buben- und Mädchenpädagogik, besteht eine Zusammenarbeit im Bereich der Berufsbilder. Die Berufsbilder von SRF school werden für Kurse eingesetzt, im Gegenzug erhält SRF school von „jumpps“ Begleitmaterial zu den betreffenden Berufsbildern.
- Weiterhin wird auf der Frontseite von zebis.ch sowie im zugehörigen Newsletter auf das wöchentliche Angebot von SRF school hingewiesen.
- Auf dem Schulportal des Kantons Aargau (www.schulen-aargau.ch) wird jährlich sechs Mal das aktuelle Programm publiziert.
- Auch in weiteren Kantonen wird das Programm von SRF school in den digitalen Kanälen (Websites, Newsletter) aufgeführt.

Auch innerhalb von Schweizer Radio und Fernsehen pflegt SRF school 2022 die Zusammenarbeit. Mit dem Kinderprogramm SRF Kids werden die „SRF Kids News“ produziert, Auslandskorrespondentinnen und -korrespondenten von SRF News berichten für einige Folgen der Nachrichten für Kinder, z.B. im Rahmen der Berichterstattung über den Krieg in der Ukraine.

SRF school ist im Jahr 2022 wieder Teil des „LernFilmFestivals“ (veranstaltet von LerNetz) und produziert eine 45-minütige Sendung zur Preisverleihung, moderiert von Raphael Labhart. Neu in diesem Jahr ist, dass SRF Sponsor des Early-bird-Preises ist. Die Gewinnerklasse erhält einen Einblick in die Produktion der Videoreihe „Clip und klar!“ und nimmt im Rahmen dessen an einem halbtägigen Workshop teil, in dem Produzent und Moderator dieser Reihe gemeinsam der Klasse zeigen, wie ein Erklärvideo entsteht: von der Idee zum fertigen Film. Die Schulklasse darf einen Tag im Studio verbringen und beim Dreh der Folge zum Thema «Dinosaurier» live dabei sein und im Video mitwirken.

In ihrer Funktion als Leiterin von SRF school ist Stefanie Theil im Jahr 2022 wieder Mitglied in der Jury des Datenschutzvideowettbewerbs, veranstaltet vom Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich.

2.1.5 Programmmesse Lernen

Der jährliche Austausch zwischen den deutschsprachigen öffentlich-rechtlichen Sendern im Bildungsbereich (SWR, WDR, MDR, BR, HR, RBB, SRF) findet am 20. und 21. Oktober 2022 in Potsdam statt und wird vom RBB ausgerichtet. An der Veranstaltung nimmt von Seiten SRF school Stefanie Theil teil. Das Treffen dient dem Austausch von Programmen und Inhalten sowie der Planung von zukünftigen gemeinsamen Projekten. SRF school stellt u.a. die Reihe „Wirtschaft und Gesellschaft“ vor.

2.1.6 Programm

Die SRF-school-Redaktion bietet ein Programm an, das sich für die schulische Nutzung eignet. So ist es in der „Vereinbarung über das digitale Bildungsangebot für Schülerinnen und Schüler von SRF“ (kurz: „SRF für die Schule“) festgelegt. Der Anspruch der Redaktion ist es, überdies auch ein allgemeines, wissensorientiertes Publikum anzusprechen. Ausserdem sollen die Inhalte vermehrt die veränderten Nutzungsbedürfnisse der Zielgruppe der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen.

Für die Auswahl von Einkäufen, Eigenproduktionen, Co-Produktionen und Übernahmen stehen folgende Kriterien im Zentrum:

- Wie konkret ist der Lehrplanbezug? (Lehrperson-Perspektive)
- Sind Thema und Umsetzung kinder- und jugendgerecht? (Lernenden-Perspektive)
- Eignen sich Thema und Umsetzung für den Einsatz im Fernsehen, resp. auf der Online-Plattform? (Macher-Perspektive sowie Perspektive des allgemeinen Publikums).

2022 setzt SRF school wieder einen kleinen Teil des Budgets für die Verlängerung von VoD-Rechten (Video on Demand) für einzelne Reihen und Filme ein. Somit wird sichergestellt, dass bei Lehrpersonen besonders beliebte Beiträge und Videoreihen weiterhin im Angebot erhalten bleiben.

2.1.7 Ausgewählte Beiträge und Reihen aus dem Programm von SRF school

„**Verkehrswelt Schweiz**“: Ob per Zug, Auto oder Velo: Täglich sind Herr und Frau Schweizer rund 90 Minuten unterwegs. In der fünfteiligen Videoreihe sucht Moderatorin Angela Haas nach den Gründen unserer Mobilität. Auf ihrer Reise

durch die Schweiz stellt sie fest, dass der zunehmende Verkehr auch Probleme bereitet. Fortschrittliche Ideen sollen Abhilfe schaffen.

«Wirtschaft und Gesellschaft»: Sobald junge Menschen ins Arbeitsleben eintreten, müssen sie sich in einer von der Wirtschaft geprägten Lebenswelt zurechtfinden. Neue Fragen tauchen auf, etwa welche Versicherungen sie abschliessen oder wie sie ihr Geld anlegen sollen. Basiswissen hilft dabei, Entscheidungen zu treffen. In fünf neuen Folgen zu den Themen Kredit, Währung, Versicherung, Anlegen und Konjunktur erklärt Host Gian-Marco Maissen die Thematik.

«Schweizer Jugendstrafrecht»: Ein Graffiti ans Schulhaus sprayen, ein Parfüm stehlen oder jemanden verprügeln: All diese Taten können in der Schweiz auch bei Jugendlichen strafrechtlich verfolgt werden. Sie fallen unter das Jugendstrafrecht. Doch welche Konsequenzen drohen bei den gängigsten Straftaten im Jugendalter? Moderatorin Anna Zöllig spricht mit der Polizei und einer Jugendstaatsanwältin.

«Mein Haushaltsjahr»: Service de la maison, entretien de lavage, couture – das sind drei von vielen Unterrichtsfächern, die Daria Oppliger in ihrem Haushaltsjahr in der Berufsschule besucht. Nebst dem Haushalten und Kochen lernt sie Französisch und lebt bei einer Gastfamilie in der Westschweiz. Wir haben die 16-Jährige in ihrem Auslandsjahr begleitet.

Berichterstattung Krieg in der Ukraine: Im besonderen Masse nennenswert ist die Berichterstattung über den Krieg in der Ukraine. SRF school informiert regelmässig in den „SRF Kids News“ über die Lage im Kriegsgebiet, holt Einschätzungen von Expert:innen und SRF-Korrespondent:innen ein und widmet die Erklärvideos innerhalb der Kindernachrichten den Begriffen, die im Rahmen des Kriegsgeschehens fallen, z.B. «Sanktionen» und «Nato». Insgesamt entstehen so rund 30 Videobeiträge mit ergänzendem Material für den Unterricht. Hervorzuheben ist, dass der Beitrag über die 8-jährige Silvia, deren Grosseltern wegen des Krieges in der Ukraine flüchten mussten, den 3. Platz (von 17 Einreichungen) beim „EBU Kids News Meeting“ in Genf gewinnen konnte – eine Veranstaltung, bei der Macher:innen von Kindernachrichten aus ganz Europa zu einem Austausch zusammenkommen.

Deutsch-Ukrainisch-Kurs: Mit dem Beginn des Krieges in der Ukraine gelangten geflüchtete Kinder neben vielen anderen Ländern Europas auch in die Schweiz. Hier werden sie zum Teil in bestehende Schulklassen aufgenommen. SRF school gestaltet einen vierteiligen Mini-Sprachkurs in Videoform, in dem verschiedene Redewendungen aus dem Alltag der Kinder aus dem Deutschen ins Ukrainische und wieder zurück ins Deutsche übersetzt werden. So dient der Sprachkurs sowohl Kindern, die aus der Ukraine in die Schweiz gekommen sind, als auch Kindern, die in der Schweiz leben und neue Klassenkamerad:innen aus der Ukraine bekommen.

2.1.8 Eigen- und Auftragsproduktionen

Gemäss Vereinbarung „SRF für die Schule“ verpflichtet sich SRF school, jährlich im Minimum 5 Stunden an Eigenproduktionen zu realisieren. Folgende Produktionen werden 2022 umgesetzt:

- Berufsbilder der Schweiz (7x6')
- Clip und klar! (10x5')
- Verkehrswelt Schweiz (4x12')
- SRF Kids News (35x10')
- Preisverleihung Lernfilmfestival (1x42')
- Schweizer Jugendstrafrecht (1x25')
- Mein Haushaltsjahr (1x15')

2.1.9 Co-Produktionen

SRF school gleist zwei Co-Produktionen mit dem SWR für das Jahr 2023 auf: „Mein Traum, meine Geschichte“ sowie „Being trans“ (Arbeitstitel).

2.1.10 Bearbeitete Einkäufe

- Meine Eltern sind geschieden (4x15)
- Try Harder! Elite-Uni um jeden Preis (1x60)
- Soldaten Gottes (2x52)
- Der Fluss der uns trennt (1x52)
- Water Get No Enemy (1x47)

2.1.11 Einkäufe

- Data Science vs. Fake (36x2)
- 22:47 Linie 34 (1x10)
- The Wall: Mauern der Welt (6x50)
- Fu Hao (1x52)
- Das trojanische Pferd (1x43)
- 42 - die Antwort auf fast alles (10x26)
- Geheime Schatten (1x43)
- STARTklar! (11x10)
- Bilder allein zuhaus (60x2,5)
- Durst: Wenn unser Wasser verschwindet (3x45)
- Leben aus dem All: Exoplaneten (1x45)
- Naturwunder Gemüsegarten (1x30)
- Paradiese aus Menschenhand (3x15)
- Entdeckt (13x26)

2.1.12 Bearbeitete und unbearbeitete Übernahmen

- Brücken bauen (1x50)

2.2 Online

2.2.1 Zugriffszahlen

Im Jahr 2022 verzeichnete die Website von SRF school **743'222 Visits*** (Vergleich zum Jahr 2021: **752'447 Visits**). Das entspricht einer Abnahme von 1,2 Prozent. Der Monatsmittelwert liegt bei 61'935 Visits. Im Vergleich zur Zeit vor der Pandemie (2019) liegen die Visits um 10,5 Prozent im Plus.

Die meistbesuchten Artikel 2022 waren zwei „SRF Kids News“-Artikel zum Krieg in der Ukraine, das „Fake News-Quiz“, „Sprachkurs Ukrainisch-Deutsch“, „Helveticus“, „Die Belagerung von Malta“, „Jung und überschuldet“, „Die Berufswahl“, „The Wall“ und „Rendez-Vous à Nice“.

** Ein Visit wird generiert, wenn ein Besucher eine Website besucht. Es werden diejenigen Page-Impressions eines Besuchers zu einem Visit zusammengefasst, zwischen denen die zeitliche Distanz maximal 30 Minuten beträgt. Kehrt ein User nach mehr als 30 Minuten Inaktivität auf eine Website zurück, wird ein neuer Visit gezählt.*

2.2.2 Video on Demand (VoD)

SRF school erreicht im Jahr 2022 insgesamt **1'423'248 Videostarts** (Vergleich 2021: **1'339'228 Videostarts**). Dies entspricht einer Zunahme von 6,3 Prozent. Im Vergleich zur Zeit vor der Pandemie (2019) liegt SRF school bei den Videostarts um 56,3 Prozent im Plus. Der Monatsmittelwert liegt 2022 bei **118'604** Videostarts. 2019 lag dieser bei 75'882.

Die meistgeschauten Videos im Jahr 2022 waren: „Jung und überschuldet“, „Helveticus: Der Rütlichswur“, „Ukrainisch-Deutsch: Begrüssung“, „Helveticus: Die Legende von Wilhelm Tell“, „Fake News – Wie erkennen?“, „Berufsbild: Fachmann Betreuung Kinder EFZ“, „Berufsbild: Grafiker EFZ“ und „Berufsbild – Forstwart EFZ“,

„Soundtracks - Lieder, die Geschichte schrieben - Der Fall der Berliner Mauer“, „Ukrainisch-Deutsch: Kennenlernen“.

Zusätzlich zu den Views auf den SRF-eigenen Plattformen erhebt das Distributions-Team die Anzahl der Abonnenten des YouTube-Kanals SRF Kids, auf dem auch Videos von SRF school zu sehen sind, z.B. „Clip und klar!“ sowie die „SRF Kids News“. Die Anzahl der im Jahr 2022 neu dazugewonnenen Abonnent:innen auf diesem Kanal beträgt 9'500. (Total Abonnenten:innen 31.12.2022: 19'900) .

Im Jahr 2022 verzeichnen die „SRF Kids News“ auf dem YouTube-Kanal SRF Kids 161'544 Aufrufe und eine Wiedergabezeit von 7'855 Stunden. Die Videoreihe „Clip und klar!“ verzeichnet 689'662 Aufrufe und eine Wiedergabezeit von 22'002 Stunden (2021: Aufrufe 305'216, Wiedergabezeit in Stunden 11'596)

2.2.3 Unterrichtsmaterial Downloads

Zu den meisten Beiträgen erstellt SRF school Zusatzmaterial für Lehrpersonen und Lernende. Es handelt sich dabei wahlweise um inhaltliche Zusammenfassungen, didaktische Hinweise, Lektionsskizzen, Unterrichtseinheiten oder Aufgabenblätter und Lösungen. Diese werden auf der Website als PDF- und Word- Dokumente angeboten.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt **142'963 (2021: 118'381)** heruntergeladene Dokumente registriert. Dies bedeutet eine Zunahme von 20,8 Prozent. Der Monatsmittelwert beträgt **11'914 Downloads**.

Die Dokumente zu den folgenden Beiträgen wurden am häufigsten heruntergeladen: „SRF Kids News Ukraine-Beiträge“, „Fake News“, „Ukraine-Deutsch Sprachkurs“, „Rendez vous à Nice“, „Jung und überschuldet“, „Helvetica“, „Filosofix“, „Frag Fred“.

2.2.4 Newsletter

Der Newsletter von SRF school informiert auch im Jahr 2022 wöchentlich über aktuelle Sendungen, Highlights aus dem Programm, neue Onlineangebote sowie Begleitmaterialien für den Unterricht. Ende 2022 wird er an 3'273 Abonnent:innen (2021: 2.983 Abonnent:innen) verschickt.

2.3 TV

Die SRF school-Sendung hat ihren Sendeplatz seit 2021 am Samstagmorgen zwischen 10.30 Uhr und 12.00 Uhr auf SRF 1.

2.3.1 Publikumszahlen

SRF school weist 2022 einen Marktanteil (Zielgruppe Alter 3+) von 3,4% aus. Zum Vergleich die Marktanteile aus den Vorjahren: 2021: 3,5%, 2020: 6,9%, 2019: 5,9%, 2018: 4,9 %, 2017: 6,1 %

Wie schon in den vorhergehenden Tätigkeitsbericht bemerkt, entspricht die Fernsehsendung von SRF school in der heutigen Form nicht mehr der Mediennutzungsrealität. Das Zielpublikum kann mit dem linearen Angebot im Vormittagsprogramm nur eingeschränkt erreicht werden. Im Fokus für die Weiterentwicklung von SRF school steht deshalb das On-demand-Angebot.

2.4 Öffentlichkeitsarbeit

2.4.1 Externe Kommunikation

Auch 2022 führt SRF school verschiedene gezielte Kommunikationsaktivitäten durch.

So setzt SRF school die im Vorjahr aufgenommene Zusammenarbeit mit der PH Zürich fort und präsentiert zehn Mal pro Jahr sein Angebot vor angehenden Lehrpersonen des Fachs Medien und Informatik. Die Veranstaltungen finden nun wieder vor Ort an der PHZH und nicht mehr digital statt.

Von besonders hohem Stellenwert für SRF school ist die Marketingkampagne im Rahmen der „SRF Kids News“, die zwischen Ende Oktober und Mitte Dezember 2022 läuft. Sie hat zum Ziel, die Nachrichten für Kinder beim Publikum noch bekannter zu machen. Die Marketingmassnahmen zielen sowohl auf Eltern als auch auf Lehrpersonen ab. Um nur einige Beispiele zu nennen:

Für die „SRF Kids News“ wird u.a. mit Plakaten im öffentlichen Verkehr (in Bussen und Trams der Stadt Zürich) geworben. Zudem dienen die SRF-Produktionsfahrzeuge als Werbefläche für eine Anzeige, die für das Kindernachrichtenformat wirbt. Auf Vorschlag von Thomas Minder wird auch im Newsletter des VSLCH auf die Videoreihe „SRF Kids News“ aufmerksam gemacht.

Die Redaktion SRF school sorgt zudem für zahlreiche Crosspromo-Aktivitäten innerhalb von SRF. Einige Beispiele: Innerhalb des TV- und Radioprogramms werden eigens dafür produzierte Kids-News-Trailer gespielt. Als Host des Trailers konnte Tagesschau-Moderator Florian Inhauser gewonnen werden. Teaser mit Ausschnitten aus den „SRF Kids News“ werden in der „Tagesschau“ gezeigt. Im „Treffpunkt“ und als Morgengast bei SRF 1 sowie bei SRF 4 News geben die Produzent:innen und Moderator:innen der „SRF Kids News“ Auskunft zur Sendung. Ein Beitrag über die Produktion der „SRF Kids News“ bei „G&G“ kann ebenfalls umgesetzt werden. Die Auswertung der Marketingkampagne inklusive aller Crosspromo-Aktivitäten erfolgt im ersten Quartal 2023.

Im Sommer 2022 sind die „SRF Kids News“ am Pfadi-Bundeslager in Goms vor Ort präsent und zeigt am 4. August eine Sondersendung direkt aus dem Lager, an dem rund 35.000 Personen teilnehmen.

Ende 2022 kann SRF school in Zusammenarbeit mit dem Marketing eine Inhaltspartnerschaft mit dem Magazin „Fritz und Fränzi“ aufgleisen. Ziel dieser ist es, die Videoreihe „Clip und klar!“ unter Schülerinnen und Schülern noch bekannter zu machen. Jeden Monat wird in der aktuellen Ausgabe eine Folge dieser Erklärvideoreihe für Eltern und Kinder via QR-Code zugänglich gemacht. In einem dazugehörigen Artikel wird das Thema dieser Folge mit spezifischen Fragestellungen und einer Linkbox ergänzt.

Mit zwei Werbeanzeigen wird zudem im Magazin „Bildung Schweiz“ für die Erklärvideoreihe „Clip und klar!“ geworben. Zielgruppe sind Lehrpersonen.

Das im Jahr 2021 aufgebaute Angebot, in Zusammenarbeit mit SRF Kids mit einer Ausstellung zum Thema Medienkompetenz Schulklassen auf dem Pausenplatz zu besuchen, kann im Jahr 2022 fortgeführt werden. Die Ausstellung ist zweimal pro Monat an verschiedenen Schulen in der Deutschschweiz aufgestellt und kann von interessierten Schülerinnen und Schülern besucht werden. Sie erhalten dabei einen Einblick in die Medien- und Berufswelt bei SRF, erfahren, wie sie mit einfachen Mitteln einen Lernfilm drehen können, probieren sich selbst als Nachrichtenredaktor:innen aus und können sich schlau machen, wozu es eigentlich Medien braucht. Die Ausstellung kann mit dazugehörigem Unterrichtsmaterial vertieft werden.

2.5 Rechnung

Gemäss Leistungsvereinbarung vom 1. März 2020 betragen die jährlichen Leistungen der Vereinbarungspartner:

- SRF	CHF 1'000'000
- SBFI	CHF 150'000
- Regionalkonferenzen	CHF 350'000

	Budget 2022	IST 2022	Differenz IST-BUD 2022	Differenz IST-BUD 2022 in %	Budget 2023	%-Abw. Zu IST 2022
Kostenstelle:						
Fixkosten Personal und übriger Aufwand	277'031	310'262	33'231	12%	255'559	-18%
Entwicklung SRF						
school	0	0	0	0%	0	0%
Eigenproduktionen	549'381	813'002	263'621	48%	770'998	-5%
Einkäufe	196'000	238'367	42'367	22%	196'000	-18%
CO-Produktionen & Co-Finanzierung	120'000	0	-120'000	-100%	120'000	0%
Bearbeitungen &						
Übernahmen	12'448	4'072	-8'376	-67%	12'448	206%
Internetauftritt	115'740	61'039	-54'701	-47%	115'897	90%
Marketing	36'000	34'782	-1'218	-3%	36'000	4%
Unterrichtsmaterial	43'000	28'000	-15'000	-35%	43'000	54%
Wiederholungen und						
Füller	30'000	24'250	-5'750	-19%	30'000	24%
Total						
Betriebsaufwand	1'379'600	1'513'774	134'174	10%	1'579'902	4%
Total						
Fixkostenaufwand	180'000	180'000	0	0%	180'000	0%
Total Aufwand	1'559'600	1'693'774	134'174	9%	1'759'902	4%
Partnereinnahmen	-480'000	-480'000	0	0%	-480'000	0%
Einnahmen DVD						
verkauf	0	0	0	0%	0	0%
Betriebseinnahmen	-480'000	-480'000	0	0%	-480'000	0%
Betriebsergebnis						
SRF school	1'079'600	1'213'774	134'174	12%	1'279'902	5%

2.5.1 Erläuterungen zur Rechnung 2022

Der gesamte Aufwand der Redaktion SRF school beträgt im Jahr 2022 total 1'213'774 Franken. Das sind rund 134'000 mehr als budgetiert.

Die externen Einnahmen betragen total 480'000 Franken. Wie vorgesehen bezahlen die Partner der Leistungsvereinbarung 500'000 Franken. Von diesem Betrag müssen 20'000 als Vorsteuer (4,0%) abgetreten werden.

Die Eigenproduktionen stehen auch im Jahr 2022 im Fokus. Die Ausgaben liegen rund 264'000 Franken über Budget, was insbesondere durch personelle Mehrleistungen und zusätzliche personelle Anstellungen begründet ist. Demgegenüber stehen insbesondere Minderausgaben bei den Co-Produktionen und beim Internetauftritt.

2.5.2 Erläuterungen zu Total Fixkostenaufwand

Der Fixkostenanteil besteht aus den folgenden Aufwänden: Verwaltungs- und Vertriebskosten, Umlage Postdienst, Gebäude und Informatik, diverse Leistungen Gebäude, Schulungsraum, Dokumentation und Archive, Kopieraufträge, Telefonie und Mobiltelefonie.

Interne Personalleistungen werden nur noch zu proportionalen, niedriger kalkulierten Tarifen verrechnet. Es sind dies: Regie-, Grafiker-, Sprecher- und Produktionsleistungen (ex tpc).

2.5.3 Erläuterungen zum Budget 2023

Das Budget wird i.d.R. auf Basis von Erfahrungswerten im September des Vorjahres erstellt. Darin sind beispielsweise keine möglichen, unterjährigen Mehrleistungen oder Zusatzanstellungen enthalten, weshalb das Budget tendenziell tiefer als die IST-Abrechnung ausfällt. Die personelle Leistungserbringung für SRF school (insbesondere bei den Eigenproduktionen) wird im Budget 2023 erhöht und damit an Erfahrungswerte der Vorjahre angeglichen.

2.6 Ausblick 2023

Folgende Videoreihen werden im Jahr 2023 weitergeführt: „Clip und klar!“, „SRF Kids News“ sowie „Berufsbilder“. In der Konzeptionsphase befindet sich zudem eine fünfteilige Reihe zum Thema „Wetter und Klima in der Schweiz“ für die Primarstufe.

Anfang März zeigt SRF school die 10-teilige Videoreihe „Aufgeklärt“, die sich Themen rund um Pubertät und Aufklärung widmet. Die Videoreihe „Wirtschaft und Gesellschaft“ soll um weitere drei Folgen ergänzt werden. Weitere Videoreihen und zum ersten Mal auch eine Audioreihe sind in Planung.

Am 31. Mai findet der Lehrpersonentag 2023 statt. In mehreren Workshops können sich Lehrpersonen und angehende Lehrpersonen über das Programm von SRF school informieren und erhalten einen Einblick in die Arbeit von SRF. Der Event findet in digitaler Form statt, um möglichst vielen Lehrpersonen eine Teilnahme zu ermöglichen.

Ebenfalls am 31. Mai zeigt SRF school die Preisverleihung des LernFilm-Festivals, moderiert von Raphael Labhart. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Lernfilm-Festival entsteht zudem wieder ein „Clip und klar!“-Video zusammen mit der Gewinnerklasse.

Im Herbst 2023 wird sich SRF school an der SwissDidac wieder mit einem Stand präsentieren.

SRF school möchte in Zukunft multimediales Unterrichtsmaterial anbieten. Die Zusammenarbeit mit zebis.digital ist bereits aufgegleist. Im Jahr 2023 soll in einem

Pilotversuch zu 10 Folgen der Videoreihe „Clip und klar!“ auf der Plattform zebis.digital multimediales Unterrichtsmaterial umgesetzt werden.

Die „SRF Kids News“ werden weiter ausgebaut. In Vorbereitung ist derzeit ein Workshop mit Schulklassen zum Thema Medien- und Nachrichtenkompetenz. In jeweils einer Woche pro Monat besuchen die Macher:innen der SRF Kids News eine Schulklasse und gestalten mit den Schülerinnen und Schülern einen Videobeitrag, der dann auch in den „SRF Kids News“- gezeigt wird. Die Pilotphase soll im Mai 2023 starten.